

Contact

Phone: +49-(0)30-25418-422
Fax: +49-(0)30-25418-450
email: mmundelius@diw.de

Personal Details

Born: 1968 in Berlin, Germany
Citizenship: German
Marital Status: Married, two children

Current Position/Affiliations

Since 06/2009 Desk Officer, since 11/2010 Head of Division for Statistics, Forecasts, Data on Education, Science and Culture at the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany
Since 10/2008 Research Affiliate
German Institute for Economic Research (DIW), Berlin, Germany

Publications

Books and other monographs:

MUNDELIUS, M. & B. FRANK (2004): Medien- und IT-Wirtschaft in Berlin und Brandenburg. Berlin.

MUNDELIUS, M. (2006): „Die Bedeutung der Kulturwirtschaft für den Wirtschaftsstandort Pankow“. DIW Berlin: Politikberatung kompakt 21.

PFEIFFER, I., B. ALEKE, G. ERBER, S. MEYER & M. MUNDELIUS (2007): Medien- und IKT-Wirtschaft in Brandenburg. DIW Berlin: Politikberatung kompakt 34.

FASCHE, M. & M. MUNDELIUS (2008): Kreativ wirtschaften. Kreativwirtschaft in Berlin am Beispiel Friedrichshain-Kreuzbergs. Berlin.

MUNDELIUS, M. (2008): The Reliance of Berlin's Creative Industries on Milieus. An Organisational and Spatial Analysis. Saarbrücken.

MUNDELIUS, M. (2009): Kultur- und Kreativberufe und deren Erwerbsrealitäten. Berlin im regionalen Vergleich. DIW Berlin: Politikberatung kompakt. Nr. 48.

MUNDELIUS, M. (2009): Filmtheater und die digitale Projektion: das Beispiel Berlin-Brandenburg. DIW Berlin: Politikberatung kompakt. Nr. 49.

FASCHE, M. & M. MUNDELIUS (2009): Wert der Kunst. (URL: http://www.reuterkunst.de/index.php?cat=12_Wert-nbsp~der-nbsp~Kunst&page=10_Projekt).

MUNDELIUS, M. (2009): Braucht die Kultur- und Kreativwirtschaft eine industriepolitische Förderung? FES Gutachten aus der Schriftenreihe Moderne Industriepolitik, 4/2009.

Contributions to journals and collected volumes:

FRANK, B., M. MUNDELIUS & M. NAUMANN (2004): Eine neue Geographie der IT- und Medienwirtschaft? DIW Wochenbericht Vol.71, Nr.30, S.433-440.

MUNDELIUS, M., W. HERTZSCH (2005): Networks in Berlin's Music Industry – A Spatial Analysis. In: EconPapers (URL: <http://econpapers.repec.org/paper/wiwwiwsa/ersa05p534.htm>)

MUNDELIUS, M. & W. HERTZSCH (2005): Berlin - Da steckt Musike drin. DIW Wochenbericht Vol.72, Nr.14, S.229-235.

FRANK, B. & M. MUNDELIUS (2005): Kreativbranchen in Berlin. DIW Wochenbericht Vol.72, Nr.44, S. 665-670.

MUNDELIUS, M (2006): Visual Artists Between Cultural Demand and Economic Subsistence. Empirical Findings From Berlin. In: EconPapers (URL: <http://econpapers.repec.org/scripts/search.asp?ft=Mundelius>)

MUNDELIUS, M. (2006): Bildende Künstler in Berlin. DIW Wochenbericht Vol.73, Nr. 22, S. 321-326.

GEPPERT, K. & M. MUNDELIUS (2007a): Berlin als Standort der Kreativwirtschaft immer bedeutender. DIW Wochenbericht Vol 74, Nr. 31, S. 485-491.

GEPPERT, K. & M. MUNDELIUS (2007b): München führender Standort der deutschen Medien- und IT-Wirtschaft. DIW Wochenbericht Vol 74, Nr. 51/52, S. 773-777.

MUNDELIUS, M. (2007): „Dann wäre Berlin nicht mehr von Stuttgart zu unterscheiden“. In: anschaeg.de (Hrsg.) (2007): Plan B. Kulturwirtschaft in Berlin. Berlin.

MUNDELIUS, M. (2008): Selbstaubeutung im Dienst des Standorts? Zur Situation von Künstlern und Designern in Berlin. Boellert, A. & I. Thuncke (Hrsg.) Kultur und Wirtschaft. Mössingen-Talheim.

ERBER, G. & M. MUNDELIUS, (2008): Online-Werbung: Neue Chancen für die Werbewirtschaft. DIW Wochenbericht Vol 75, Nr. 9, S. 85-90.

FASCHE, M. & M. MUNDELIUS (2008): The creative city revisited - the vulnerability of artists: empirical findings from Berlin. In: RSA (Hrsg.) Regions: The Dilemmas of Integration and Competition. Seaford.

MUNDELIUS, M. (2009): Einkommenssituation und Erwerbsformen Berliner Kultur- und Kreativberufe. SenWTF (Hrsg.): II. Berliner Kulturwirtschaftsbericht. Berlin.

MUNDELIUS, M. (2009): Einkommen in der Berliner Kreativbranche: angestellte Künstler verdienen am besten. DIW Wochenbericht Vol 76, Nr. 9, S. 138-143.

MUNDELIUS, M. (2009): Auch bei den Kreativen geht die Einkommensschere weiter auf. DIW Wochenbericht Vol 76, Nr. 9, S. 139.

GORNIG, M. & M. MUNDELIUS (erscheint 2010): Reurbanisierung und wissensbasierte Ökonomie. In: Brake, K. & G. Herfert (Hrsg.) erscheint 2010): Auf dem Weg zu einer Reurbanisierung? Zwischen Diskurs und Materialität. Wiesbaden.

Referenzprojekte:

Medien- und IT-Wirtschaft in Berlin und Brandenburg. Studie des DIW Berlin in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern in Berlin und Brandenburg, abgeschlossen 2004 (zusammen mit B. Frank), Projektleiter,

Erstellung einer Broschüre zur Medien- und IT Wirtschaft in Berlin und Brandenburg im Auftrag der Zukunftsagentur Brandenburg, abgeschlossen 2004, Projektleiter,

Umbau Berlins zu einer Dienstleistungsmetropole. Gutachten im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, abgeschlossen 2005 (zusammen mit B. Frank, K. Geppert, M. Gornig, B. Preissl),

Erstellung thematischer Karten zu Unternehmensansiedlungen in Berlin und Brandenburg im Auftrag des Medienboard Berlin Brandenburg GmbH, abgeschlossen 2005, Projektleiter,

Anforderung, Auswertung und Lieferung von Wirtschaftsdaten im Rahmen der Berliner Landesinitiative „Projekt Zukunft“ für den 1. Berliner Kulturwirtschaftsbericht im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, abgeschlossen 2005, Projektleiter, Wirkungsstudie „Elterngeld“. Gutachten des DIW Berlin im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin, abgeschlossen 2006, (zusammen mit Charlotte Büchner, Peter Haan, Christian Schmitt, C. Katharina Spieß, Katharina Wrohlich), Regional Data in the German Socio-Economic Panel Study (SOEP), abgeschlossen 2006, (zusammen mit C. Katharina Spieß und Gundi Knies),

Schriftliche Befragung und deren deskriptive Analyse der Bildenden Künstler Berlins im Auftrag des Berufsverbandes Bildender Künstler, Berlin, abgeschlossen 2006, Projektleiter, Deskriptive Analyse einer schriftlichen Befragung von Aspiranten für die Katalog- und Projektförderung sowie Arbeitsstipendien der Berliner Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Bereich Kultur, abgeschlossen 2006, Projektleiter,

Erstellung thematischer Karten zu Unternehmensansiedlungen in Berlin und Brandenburg im Auftrag des Medienboard Berlin Brandenburg GmbH, abgeschlossen 2006, Projektleiter, Die Bedeutung der Kulturwirtschaft für den Wirtschaftsstandort Berlin-Pankow, abgeschlossen Oktober 2006, Projektleiter,

Netzwerkentwicklung, Beratung und Coaching für das kulturwirtschaftliche Innovationszentrum „Christiania“. Ende März 2007 (zusammen mit W. Hertzsch), Projektleiter,

Wirtschaftliche Verflechtung zwischen Berlin und Brandenburg. Studie im Auftrag des Brandenburger Wirtschaftsministeriums und der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen. Ende Juni 2007 (zusammen mit K. Geppert, A. Eickelpasch und I. Pfeiffer),

Medien- und IKT-Wirtschaft in Brandenburg. Studie im Auftrag des Brandenburger Wirtschaftsministeriums. Ende August 2007 (zusammen mit I. Pfeiffer), Projektleiter, Kreativwirtschaft am Wirtschaftsstandort Berlin Friedrichshain-Kreuzberg. Ende Dezember 2007 (zusammen mit M. Fasche), Projektleiter,

Kinostudie Berlin-Brandenburg. Studie im Auftrag der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, Ende April 2008, Projektleiter,

Kulturberufe als Trendsetter flexibler Erwerbsformen. Untersuchung der Einkommens- und Beschäftigungsstruktur in den Kreativbranchen. Studie im Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen für den 2. Berliner Kulturwirtschaftsbericht, abgeschlossen 2008, Projektleiter.

Wert der Kunst. (zusammen mit M. Fasche), abgeschlossen 2009, Projektleiter,

Erstellung einer kulturwirtschaftlichen Datenbasis für Berlin und ausgewählte Vergleichsregionen. Gutachten im Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen. 2003 bis 2010 (zusammen mit K. Geppert).